

Programm 2024

bayme
vbm

InhouseTrainings

Weiterbildung für Ihren Betrieb

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit,
Ausbildung und Personalentwicklung, Personal, Recht und Tarif



InhouseTrainings

Weiterbildung für Ihren Betrieb

Programm 2024

Alle InhouseTrainings zur Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter*innen sind auf die betriebliche Praxis in der M+E Industrie abgestimmt und werden kontinuierlich aktualisiert. Die Trainings werden vor Ort in Ihrem Unternehmen oder als InhouseTraining Digital angeboten und sind für bayme vbm Mitgliedsbetriebe kostenfrei. Um zu lange Online-Schulungen zu vermeiden, werden diese in verkürzter Form innerhalb eines Zeitrahmens von zwei bis drei Stunden durchgeführt. Neben unseren InhouseTrainings bieten wir auch überbetriebliche Weiterbildungsformate an.

Die Themen

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit	5
Ausbildung und Personalentwicklung	15
Personal	24
Recht	30
Tarif	46

Das gesamte Programm gibt's auch online
www.baymevbm.de/IHT24

Webcode
IHT24

Inhalt

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Eingruppierung nach dem ERA-Tarifvertrag	5
Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag	6
Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag – Vertiefung für Führungskräfte	7
Ergonomische Arbeitssysteme	8
Ergonomische Büroarbeitsplätze	9
NEU Arbeitsplatzbewertung mit der Leitmerkalmethode	10
Gefährdungsbeurteilung für Führungskräfte – Grundlagen	11
Arbeitsschutzrecht für Führungskräfte	12
Psychisch gesund am Arbeitsplatz	13
NEU Psychologische*r Ersthelfer*in	14

Ausbildung und Personalentwicklung

Wissen im Unternehmen vermitteln	15
Führungskräfte als Personalentwickler*innen	16
Bewerbungsgespräche kompetent durchführen	17
Auszubildende kompetent führen und beurteilen	18
Gesprächsführung mit Auszubildenden	19
Handwerkszeug für Ausbilder*innen	20

So gelingen digitale Trainings	21
--------------------------------	----

NEU Resilienz am Arbeitsplatz	22
--------------------------------------	----

NEU Digitales Lernen in der Ausbildung	23
---	----

Personal

Verhandeln mit Arbeitnehmervertreter*innen	24
--	----

Restrukturierung rechtssicher gestalten	25
---	----

Krankheit im Arbeitsverhältnis	26
--------------------------------	----

Trennungsgespräche mit Mitarbeiter*innen erfolgreich führen	27
---	----

Schwierige Mitarbeitergespräche führen	28
--	----

Recht

Entsendungen und Dienstreisen ins Ausland	30
---	----

Arbeitsrecht für Ausbilder	31
----------------------------	----

Arbeitsrecht für Praktiker*innen – mit und ohne Tarifbezug	32
--	----

AGG für Praktiker*innen	33
-------------------------	----

Arbeitszeitrecht für Führungskräfte – mit und ohne Tarifbezug	34
---	----

Abgrenzung und Steuerung bei Drittpersonaleinsatz	35
---	----

Basics of German Labour Law	36
-----------------------------	----

Grundzüge Betriebsverfassungsrecht	37
Grundlagen der Betriebsratswahl	38
Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – mit und ohne Tarifbezug	39
Datenschutzrecht	40
Die Abmahnung	41
Die Betriebsratsanhörung vor Kündigungen	42
NEU Rechtskonformer Einsatz von KI im Unternehmen	43
Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes	44

Tarif

Manteltarifbestimmungen M+E	46
Überblick Tarifverträge Kontraktlogistik	47
Kontraktlogistik: Eingruppierung Entgeltrahmen-TV	48

Regionale Geschäftsstellen

Ansprechpartner*innen	49
-----------------------	----

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Eingruppierung nach dem ERA-Tarifvertrag

Die richtige Anwendung des ERA-Entgeltsystems ist ein immerwährendes Thema des Personalwesens. Der richtige Umgang mit Forderungen nach Höhergruppierung beschäftigt Personalabteilungen und Führungskräfte gleichermaßen.

Im InhouseTraining stellen wir Ihnen die ERA-Eingruppierungssystematik vor, informieren Sie über die rechtlichen Aspekte und geben Ihnen praktische Hinweise, wie Sie Ihre Entgeltstruktur zukunftssicher gestalten können.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Entgeltgruppen und tarifliche Bestimmungen
- Aufgabenbeschreibung und Orientierungsbeispiele
- Anforderungsermittlung und -bewertung
- Quervergleich und Eingruppierung
- Nachhaltigkeit mit ERA-Monitoring

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Führungskräfte
- Personal-, Entgeltreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI01

Webcode
IHTAWI01

Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag

Dieses InhouseTraining erläutert das Vorgehen bei der Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Sie erhalten praktische Tipps zur richtigen Anwendung der Leistungsbeurteilung sowie Hinweise zum Führen von Beurteilungsgesprächen mit Ihren Mitarbeiter*innen.

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Das ERA-Entgeltsystem im Überblick
- Die tarifliche Leistungsbeurteilung nach § 7 ERA-TV
- Der Prozess der Leistungsbeurteilung
- „Lebendige“ Leistungsbeurteilung in der Praxis

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Betriebsleiter*innen
- Führungskräfte
- Personal-, Entgeltreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI02

Webcode
IHTAWI02

Leistungsbeurteilung nach dem ERA-Tarifvertrag – Vertiefung für Führungskräfte

Die Festlegung und Beschreibung der konkreten Erwartungen an die Mitarbeiter*innen bei der tariflichen Leistungsbeurteilung ist eine zentrale Herausforderung für Führungskräfte.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Unser InhouseTraining unterstützt Sie dabei, Ihre Leistungserwartungen zu den Beurteilungsmerkmalen präzise zu formulieren und so die ERA-Leistungsbeurteilung im Unternehmen dynamisch zu gestalten. Außerdem erhalten Sie Anregungen, wie Sie durch gezielte Anpassung der Erwartungen jährlich neue Leistungsanreize setzen können. Dieses Training wird ausschließlich in Präsenz durchgeführt.

Schwerpunkte

- Erwartungen und Bezugsleistung in der tariflichen Leistungsbeurteilung
- Praxisübung: Erwartungen für ausgewählte Arbeitsaufgaben beschreiben
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Zielgruppen

- Führungskräfte, die die tarifliche Leistungsbeurteilung anwenden

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI03

Webcode
IHTAWI03

Ergonomische Arbeitssysteme

In diesem InhouseTraining erfahren Sie, wie Sie die Ergonomie in Ihrem Unternehmen optimieren können, und erhalten Anregungen zur Umsetzung. Neben einer Darstellung der ergonomischen Grundlagen betrachten wir relevante Belastungsfaktoren, wie etwa Arbeitsaufgabe, Arbeitsumwelt und Mensch-Maschine-Interaktion.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Für die betriebliche Umsetzung lernen Sie eine Methode zur Beurteilung von ergonomischen Faktoren an Arbeitsplätzen kennen. Die erworbenen Kenntnisse werden an Beispielen angewendet.

Schwerpunkte

- Grundlagen der Ergonomie
- Bewertung relevanter Kriterien anhand des Belastungs-Beanspruchungs-Modells
- Vorgehen bei der Arbeitsplatzanalyse

Zielgruppen

- Operative Führungskräfte (z. B. Produktionsleiter*innen, Meister*innen)
- Betriebsleiter*innen
- Arbeitsgestalter*innen
- Arbeitsplaner*innen
- Verantwortliche für Ergonomie oder Arbeitsschutz
- Lean-Expert*innen
- BGM-Beauftragte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI04

Webcode
IHTAWI04

Ergonomische Büroarbeitsplätze

Die Büroarbeit wird oft als belastungsarm eingestuft, allerdings ergeben sich auch hieraus Folgen, die Sie nicht unterschätzen sollten. Durch ein ergonomisch gestaltetes Umfeld vermeiden Sie Gesundheitsschäden und realisieren wirtschaftliche Vorteile durch die optimale Abstimmung von Arbeitsplatz und -inhalt auf Ihre Mitarbeiter.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Unser InhouseTraining versetzt Sie durch praktische Tipps und Beispiele in die Lage, Büroarbeitsplätze nach ergonomischen Vorgaben einzurichten.

Schwerpunkte

- Ergonomische Gestaltung von Büro- und Heimarbeitsplätzen
- Verhaltenshinweise für ergonomisches mobiles Arbeiten
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppen

- Operative Führungskräfte (z. B. Produktionsleiter*innen, Meister*innen)
- Betriebsleiter*innen
- Arbeitsgestalter*innen
- Arbeitsplaner*innen
- Verantwortliche für Ergonomie oder Arbeitsschutz
- Lean-Expert*innen
- BGM-Beauftragte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI05

Webcode
IHTAWI05

Arbeitsplatzbewertung mit der Leitmerkmalmethode

Die Leitmerkmalmethoden ermöglichen es, Defizite bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen für manuelle Tätigkeiten zu erkennen. Mögliche gesundheitliche Risiken werden ebenso identifiziert wie Potenziale für die Reduzierung von Belastungen.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Unser InhouseTraining befähigt Sie, die passende Leitmerkmalmethode zur Bewertung der physischen Belastung auszuwählen und anzuwenden. Gemeinsam analysieren wir bei Ihnen vor Ort ausgewählte Arbeitsplätze und erarbeiten Verbesserungsmöglichkeiten.

Schwerpunkte

- Grundlagen physischer Belastung und Maßnahmen zur Belastungsreduzierung
- Aufbau und Varianten der sechs verschiedenen Leitmerkmalmethoden
- Praktische Anwendung an betriebspezifischen Arbeitsplätzen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Zielgruppen

- Operative Führungskräfte (z. B. Produktionsleiter*innen, Meister*innen)
- Arbeitsplaner*innen
- Verantwortliche für Ergonomie oder Arbeitsschutz
- Lean-Expert*innen
- BGM-Beauftragte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI06

Webcode
IHTAWI06

Gefährdungsbeurteilung für Führungskräfte – Grundlagen

Arbeitsschutz ist immer Aufgabe der Führungskraft. Unser InhouseTraining unterstützt Sie dabei, diese Führungsaufgabe sinnvoll in die betrieblichen Strukturen und Abläufe zu integrieren.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Wir informieren Sie über den unmittelbaren Nutzen des Arbeitsschutzes in Ihrem Betrieb und vor allem über die Gefährdungsbeurteilung, die das zentrale Element des Arbeitsschutzes bildet. In einer praktischen Übung haben Sie Gelegenheit, das Erlernte umzusetzen.

Schwerpunkte

- Rechtsgrundlagen des Arbeitsschutzes
- Verantwortung/Haftung
- Kosten/Nutzen
- Gefährdungsbeurteilung (inkl. psychischer Belastung)

Zielgruppen

- Unternehmer*innen
- Werksleiter *innen
- Betriebsleiter*innen
- Personalleiter*innen
- Meister*innen
- Führungskräfte
- Sicherheitsfachkräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI07

Webcode
IHTAWI07

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Arbeitsschutzrecht für Führungskräfte

Das Arbeitsschutzrecht gehört zum Kernbereich des Arbeitsrechts. Arbeitsschutz ist immer Aufgabe der Führungskraft.

Unser InhouseTraining vermittelt die juristischen Grundlagen zur Arbeitssicherheit und gibt Einblick in die wichtigsten Themenkomplexe.

Ansprechpartner
Sebastian Etzel

Telefon
089-551 78-120

E-Mail
awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Dualismus des Arbeitsschutzrechts
- Gefährdungsbeurteilung
- Betriebliche Mitbestimmung
- Dokumentation und Unterweisung
- Wichtige Akteure im Arbeitsschutz
- Pflichtendelegation
- Arbeitsrechtliche Verpflichtungen und Fürsorgepflicht
- Arbeitsschutz und Drittpersonaleinsatz
- Betriebsärztliche Untersuchung
- Grenzüberschreitender Arbeitsschutz

Zielgruppen

- Werk-/Betriebsleiter*innen
- Personalleiter*innen
- Personalreferent*innen
- Abteilungs- und Bereichsleiter*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI08

Webcode
IHTAWI08

Arbeitswissenschaft und Arbeitssicherheit

Psychisch gesund am Arbeitsplatz

In den letzten Jahren sind die Fehlzeiten von Mitarbeiter*innen aufgrund psychischer Erkrankungen signifikant gestiegen.

Unser InhouseTraining sensibilisiert für die Problematik und vermittelt Grundlagen, um Anzeichen für psychische Belastungen frühzeitig zu erkennen. Zudem erhalten Sie Tipps, wie Sie konstruktiv damit umgehen und präventiv tätig werden können.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Das Training wird sowohl vor Ort als auch als digitales InhouseTraining angeboten (in verkürzter Form).

Schwerpunkte [Grundlagentraining]

- Ursachen und Prävention psychischer Belastung
- Persönliches Stress- und Ressourcenmanagement
- Konstruktiver Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitern
- Grundlagen der Gesprächsführung

Zielgruppen

- Geschäftsführer*innen
- Führungskräfte
- Personalleiter*innen

Optionale Ergänzungs-Module [nur Präsenz]

- 1 Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitern
- 2 Sucht
- 3 Gesund führen
- 4 Schwierige Gespräche führen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI09

Webcode
IHTAWI09

Psychologische*r Ersthelfer*in

Psychische Krisensituationen im Unternehmen können Betroffene traumatisieren. Eine frühzeitige Ansprache durch geschulte Ersthelfer*innen kann helfen, die Gesundheit der Betroffenen zu stabilisieren sowie Langzeitfolgen wie Leistungsabfall, Vermeidungsverhalten, Krankschreibung oder gar Berufsaufgabe zu verhindern.

Unser IHT befähigt die Teilnehmer*innen, psychisch belastete Menschen in Notsituationen bestmöglich zu unterstützen.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Grundwissen über psychische Störungen
- Erkennen von psychischen Krisen
- Handlungswissen und -kompetenzen zum Umgang mit Mitarbeitern in psychischen Notsituationen
- Koordination von inner- und außerbetrieblichen Unterstützungsangeboten
- Psychohygiene und Selbstschutz

Zielgruppen

- Alle Mitarbeiter*innen im Unternehmen, die über Einfühlungsvermögen und gute Kommunikationsfähigkeit verfügen.
- Hinweis: Alle Teilnehmer*innen sollten sich selbst psychisch stabil fühlen.

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAWI10

Webcode
IHTAWI10

Wissen im Unternehmen vermitteln

Neben Schulungen von Bildungsanbietern spielt auch die interne Weitergabe von Wissen im Unternehmen eine wichtige Rolle in der betrieblichen Weiterbildung. Mitarbeiter*innen können vorhandenes Wissen effektiv an andere Kolleg*innen weitergeben, wenn sie die Grundlagen der Methodik und Didaktik kennen.

In unserem InhouseTraining bauen die Teilnehmer*innen gezielt ihre Kompetenzen zur internen Wissensweitergabe aus und erhalten Anregungen zur praktischen Umsetzung.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Grundlagen der Methodik und Didaktik
- Überblick über gängige Trainingsmethoden
- Gezielter Einsatz unterschiedlicher Medien
- Tipps für die Vorbereitung und Durchführung von Trainings

Zielgruppen

- Mitarbeiter*innen, die intern Wissen vermitteln
- Personalentwickler*innen
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE01

Webcode
IHTAPE01

Ausbildung und Personalentwicklung

Führungskräfte als Personalentwickler*innen

Personalentwicklung ist eine zentrale Führungsaufgabe. Sie umfasst unter anderem eine systematische Bildungsbedarfsanalyse, die Entwicklung von Mitarbeiterpotenzialen und die Förderung des Lerntransfers am Arbeitsplatz.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Im InhouseTraining *Führungskräfte als Personalentwickler*innen* setzen sich Führungskräfte gezielt mit ihrer Rolle innerhalb der Personalentwicklung auseinander und nehmen praktische Anregungen sowie konkrete Arbeitshilfen für ihren Berufsalltag mit.

Schwerpunkte

- Die Rolle der Führungskraft in der Personalentwicklung
- Grundlagen und Methoden systematischer Bildungsbedarfsanalyse
- Instrumente zur Steigerung des Weiterbildungstransfers
- Identifikation und Förderung von Potenzialträger*innen

Zielgruppe

Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE02

Webcode
IHTAPE02

Ausbildung und Personalentwicklung

Bewerbungsgespräche kompetent durchführen

Bewerbungsgespräche sind ein wichtiges Auswahlinstrument, mit dem die fachliche und persönliche Eignung der Bewerber*innen für die ausgeschriebene Stelle beurteilt werden kann.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Unser InhouseTraining richtet sich primär an Führungskräfte und vermittelt grundlegendes Wissen, um Bewerbungsgespräche kompetent und souverän durchzuführen. Die behandelten Inhalte werden im Training durch Übungen vertieft.

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Bewerbungsgespräche als Marketinginstrument
- Zielgerichtete Gesprächsvorbereitung
- Strukturierte Gesprächsführung und -auswertung
- Gesprächssteuerung durch gezielten Einsatz von Fragetechniken
- Beurteilungsfehler und Strategien zu ihrer Vermeidung

Zielgruppe

Führungskräfte mit geringer Erfahrung in der Durchführung von Bewerbungsgesprächen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE03

Webcode
IHTAPE03

Ausbildung und Personalentwicklung

Auszubildende kompetent führen und beurteilen

Zu den wesentlichen Aufgaben von Ausbilder*innen gehört es, Auszubildende zu führen und zu beurteilen. Dabei ist es für Ausbilder*innen wichtig, ihren Führungsstil individuell an Erfahrungen und Motivation des Azubis in der jeweiligen Situation anpassen zu können und konstruktive Rückmeldung zu den gezeigten Leistungen zu geben.

Im InhouseTraining *Auszubildende kompetent führen und beurteilen* geben wir Anregungen und Tipps zur Führung und Beurteilung von Auszubildenden und beleuchten verschiedene Praxistools.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Situatives Führen in der Ausbildung
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Umsetzung einer objektiven Beurteilung
- Einsatz des Beurteilungsbogens in der Praxis
- Kompetente Durchführung von Beurteilungsgesprächen

Zielgruppen

- Ausbildungsleiter*innen
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder*innen
- Leiter*innen einer Lehrwerkstatt

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE04

Webcode
IHTAPE04

Ausbildung und Personalentwicklung

Gesprächsführung mit Auszubildenden

Um bei Auszubildenden Motivation und Interesse zu fördern, sind Kommunikation und Zusammenarbeit von großer Bedeutung. Vor allem in schwierigen Gesprächssituationen ist es wichtig, auf eine positive Arbeits- und Gesprächsatmosphäre zwischen Ausbilder*innen und Auszubildenden zu achten.

Neben Grundlagen der Kommunikation zeigen wir Ihnen in diesem InhouseTraining diverse Gesprächstechniken auf. Sie erhalten einen Werkzeugkoffer mit Techniken und Strukturierungsmöglichkeiten für verschiedene Gesprächssituationen in der Ausbildung.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Grundlagen der Kommunikation
- Kommunikationstechniken wie Feedback, aktives Zuhören, Ich- und Du-Botschaften usw.
- Strukturierungsmöglichkeiten von Gesprächssituationen

Zielgruppen

- Ausbildungsleiter*innen
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder*innen
- Leiter*innen einer Lehrwerkstatt

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE05

Webcode
IHTAPE05

Ausbildung und Personalentwicklung

Handwerkszeug für Ausbilder*innen

Die Aufgaben als Ausbilder*in sind vielfältig. Unter anderem sollten sie sich mit den Lernvoraussetzungen der betreuten Auszubildenden auseinandersetzen und die jungen Menschen durch eine gezielte Auswahl der Ausbildungsmethoden beim Lernen unterstützen.

Im InhouseTraining *Handwerkszeug für Ausbilder*innen* geben wir Ihnen auf der Basis pädagogischer und psychologischer Grundlagen Anregungen und Tipps zur Gestaltung des Ausbildungsalltages an die Hand und beleuchten Ihre Rolle als Ausbilder*in.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Die Rolle der Ausbilder*innen als Lernbegleiter*innen
- Auszubildende verstehen
- Handwerkszeug zur Gestaltung von Lernsituationen
- Medienkompetenz für Ausbilder*innen

Zielgruppen

- Ausbildungsleiter*innen
- Ausbildungsbeauftragte
- Ausbilder*innen
- Leiter*innen einer Lehrwerkstatt

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE06

Webcode
IHTAPE06

Ausbildung und Personalentwicklung

So gelingen digitale Trainings

In der modernen Arbeitswelt sind unternehmensinterne digitale Trainings ein wichtiges Instrument für die betriebliche Weiterbildung. Diese begünstigen die dynamische und ortsunabhängige Wissensweitergabe im Unternehmen.

In unserem InhouseTraining lernen die Teilnehmer*innen, wie sie das digitale Trainingsformat optimal nutzen, welche Unterschiede es im Vergleich zu Präsenztrainings zu beachten gibt und wie sie mit gezieltem Einsatz passender Methoden den Lernerfolg positiv beeinflussen können.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Abgrenzung digitaler Trainings zu Präsenz
- Erfolgsfaktoren für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung digitaler Trainings
- Überblick über Trainingsmethoden
- Gezielter Einsatz digitaler Tools, wie z. B. virtuelle Gruppenräume

Zielgruppen

- Mitarbeiter*innen, die digitale Trainings halten
- Personalentwickler*innen
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE07

Webcode
IHTAPE07

Resilienz am Arbeitsplatz

Im Zuge der Transformation verändert sich die Arbeitswelt dynamisch. Dabei entscheidet unter anderem die psychische Widerstandskraft, wie handlungs- und leistungsfähig Personen in herausfordernden Zeiten agieren können.

Unser InhouseTraining sensibilisiert für die Thematik und vermittelt Grundlagenwissen, um die Resilienz am Arbeitsplatz auf unterschiedlichen Ebenen zu stärken. Wir geben Tipps, wie Führungskräfte ihre eigene Resilienz aber auch die des Teams fördern können und geben Ihnen dazu geeignete Personalentwicklungsinstrumente an die Hand.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Identifikation von Stress- und Schutzfaktoren
- Säulen der persönlichen Resilienz und der Resilienz im Team
- Einsatz von Personalentwicklungsinstrumenten zur Förderung von Resilienz am Arbeitsplatz

Zielgruppen

- Führungskräfte
- Weiterbildungsverantwortliche

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE08

Webcode
IHTAPE08

Digitales Lernen in der Ausbildung

In einer modernen Ausbildung tragen digitale Lernprozesse wesentlich zum Erfolg der Ausbildung bei. Ausbildungsverantwortliche sollten daher geeignete Lernformate und -tools kennen, auswählen und sinnvoll im Ausbildungsalltag einsetzen.

In unserem InhouseTraining beleuchten wir die digitale Transformation der Ausbildung und welchen Einfluss diese auf die Lernprozesse hat. Dafür zeigen wir Ihnen, welche Chancen und Möglichkeiten das digitale Lernen bietet und wie Sie mit gezieltem Einsatz passender Methoden den Lernerfolg positiv beeinflussen können.

Ansprechpartner
ServiceCenter
Ausbildung und
Personalentwicklung

Telefon
089-551 78-420

E-Mail
sc.ape@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Grundlagen des digitalen Lernens
- Gestaltung digitaler Lernprozesse
- Digitale Tools für die Ausbildung
- Qualitätskriterien für die Auswahl von digitalen Tools

Zielgruppen

- Ausbildungsleiter*innen
- Ausbilder*innen
- Ausbildungsbeauftragte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTAPE09

Webcode
IHTAPE09

Personal

Verhandeln mit Arbeitnehmervertreter*innen

Erfolgreiches Verhandeln mit Arbeitnehmervertreter*innen erfordert eine gute Vorbereitung. Am Anfang steht eine gründliche Definition der betrieblichen Verhandlungsziele auf Basis der unterschiedlichen Interessenlagen. Auch die tarif- und betriebsverfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen müssen einfließen.

Mit unserem InhouseTraining geben wir Ihnen – gemeinsam mit erfahrenen Personalverantwortlichen – das erforderliche Rüstzeug an die Hand.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Konstruktiv mit Arbeitnehmervertreter*innen verhandeln
- Rechtsrahmen für das Verhandeln mit Arbeitnehmervertreter*innen
- Verhandlungen mit Gewerkschaften und tarifrechtlicher Gestaltungsrahmen
- Gewerkschaftsrechte im Betrieb

Zielgruppen

- Geschäftsführer*innen
- Vorstände
- Personalleiter*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTPER01

Webcode
IHTPER01

Personal

Restrukturierung rechtssicher gestalten

Wenn ein Unternehmen aus wirtschaftlichen Gründen die Personalstruktur anpassen muss, kommen verschiedene Maßnahmen in Betracht. Je stärker solche Maßnahmen die Mitarbeiter*innen belasten, desto sorgfältiger müssen sie vorbereitet werden.

Unser InhouseTraining erläutert die unterschiedlichen Varianten und deren rechtliche Anforderungen. Zudem vermitteln wir umfangreiches Erfahrungswissen, sprechen über taktisch geschicktes Verhalten und stellen Best-Practice-Beispiele vor.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Befristete Arbeitsverträge
- Arbeitnehmerüberlassung
- Arbeitszeitkonten
- Abbau übertariflicher Entgeltbestandteile
- Kurzarbeit
- Aufhebungsvertrag und betriebsbedingte Kündigung
- Interessenausgleich
- Sozialplan
- Transfergesellschaft
- Massenentlassung

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalvorstände
- Geschäftsführer*innen
- Führungskräfte
- Personalreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTPER02

Webcode
IHTPER02

Personal

Krankheit im Arbeitsverhältnis

Krankheit ist Teil des Lebens. Erkrankte Mitarbeiter*innen genießen daher vielfältigen gesetzlichen Schutz. Schwerwiegende Erkrankungen können aber auch zu einer Anpassung des Arbeitsverhältnisses führen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Unser InhouseTraining informiert Personalverantwortliche über die rechtlichen Erfordernisse und gibt Tipps zum richtigen Verhalten gegenüber erkrankten Mitarbeiter*innen.

Schwerpunkte

- Entgeltfortzahlung
- Leidensgerechter Arbeitsplatz
- Vorgetäuschte Krankheit
- Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement
- Suchterkrankungen
- Krankheitsbedingte Kündigung
- Schwerbehinderung

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalvorstände
- Geschäftsführer*innen
- Führungskräfte
- Personalreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTPER03

Webcode
IHTPER03

Personal

Trennungsgespräche mit Mitarbeiter*innen erfolgreich führen

Wenn ein Unternehmen aus wirtschaftlichen Gründen gezwungen ist, die Personalstruktur anzupassen, muss ein Personalverantwortlicher mit den betroffenen Mitarbeiter*innen entsprechende Trennungsgespräche führen. Diese Gespräche sind für alle Beteiligten sehr belastend und bedürfen daher guter Vorbereitung.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Unser InhouseTraining erläutert die rechtlichen und psychologischen Hintergründe und gibt konkrete Tipps zur Durchführung eines solchen Gespräches.

Schwerpunkte

- Juristische Einleitung: Kündigung, Aufhebungsvertrag, Wirkung auf die Arbeitslosenversicherung?
- Was passiert bei einer Trennung?
- Trennungsgespräche als Teil der Unternehmenskultur
- Vorbereiten und Führen von Trennungsgesprächen
- Mögliche emotionale Reaktionen von betroffenen Mitarbeiter*innen
- Argumentationsleitfaden für die Fragen der Mitarbeiter*innen

Zielgruppen

- Geschäftsführer*innen
- Personalvorstände
- Personalleiter*innen
- Führungskräfte
- Personalreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTPER04

Webcode
IHTPER04

Personal

Schwierige Mitarbeitergespräche führen

Wenn bei Mitarbeiter*innen Probleme auftreten, die den Arbeitsalltag dauerhaft belasten, dann muss das von der Führungskraft angesprochen werden. Dabei kann es um schuldhaftes Verhalten gehen, bei dem eine Abmahnung in Betracht kommt. Es kann aber auch um schwelende Konflikte oder eine andauernde Krankheit gehen, bei der die weitere Perspektive zu klären ist. Solche Mitarbeitergespräche sollten sorgfältig vorbereitet werden, weil von ihnen viel abhängen kann.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Das InhouseTraining beginnt mit einer kurzen juristischen Einleitung über die Rechtsfragen, die sich im Umfeld solcher Gespräche stellen. Daran anschließend werden die psychologischen Aspekte des Gespräches erörtert.

Schwerpunkte	Zielgruppen
<ul style="list-style-type: none"> – Juristische Einleitung: Direktionsrecht des Arbeitgebers, Abmahnung, Gespräche aus personenbedingten Gründen, Teilnehmer*innen am Gespräch – Führung und Wertschätzung – Eskalationsmethode bei Gesprächen – Fragetechniken und aktives Zuhören – Typische Reaktionen von Mitarbeiter*innen – Handlungsorientierung bei schwierigen Gesprächen 	<ul style="list-style-type: none"> – Geschäftsführer*innen – Personalvorstände – Personalleiter*innen – Führungskräfte – Personalreferent*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTPER05

Webcode
IHTPER05



Teilqualifizierung für die M+E Industrie

An- und Ungelernte zur Fachkraft qualifizieren

Mit der Teilqualifizierung erlernen Mitarbeiter*innen neue Fertigkeiten und qualifizieren sich bis zur Fachkraft oder bis zum Facharbeiter weiter.

M+E Teilqualifizierungen gibt es in den folgenden Berufen (Beispiele)

- Elektroniker Fachrichtung Betriebstechnik
 - Fachkraft für Metalltechnik
 - Industrieelektriker Fachrichtung Betriebstechnik
 - Industriemechaniker
 - Maschinen- und Anlagenführer
 - Mechatroniker
 - Werkzeugmechaniker
- Das Angebot wird sukzessive erweitert.

Teilqualifizierung digital (TQdigital)

- Teilqualifizierung für Menschen mit hoher Medienkompetenz
- Digitale Lernangebote einzelner TQ-Module in Form von Blended Learning
 - Garantierte Starttermine an 45 Lernorten in Bayern
 - Persönliche Lernprozessbegleitung am Lernort

Teilqualifizierung plus (TQplus)

- Sprach- und Integrationsförderung, ergänzend zu der regulären Teilqualifizierung
- Berufsbezogene Sprachförderung
 - Unterstützungsangebote zur Steigerung der Integrationsfähigkeit
 - Interkulturelles Kompetenztraining

Mehr Informationen unter
www.baymevbm.de/tq und
www.nachqualifizierung.de

oder telefonisch
Hotline: 089-441 08-435

Recht

Entsendungen und Dienstreisen ins Ausland

Bei einem grenzüberschreitenden Personaleinsatz gibt es bereits ab dem ersten Tag zahlreiche Pflichten zu beachten, wie z. B. die sozialversicherungsrechtliche A1-Bescheinigung, die für jede Entsendung innerhalb der EU im Voraus zu beantragen ist. Hinzu kommen komplexe europäische Meldepflichten, denen der Arbeitgeber oftmals schon bei eintägigen Dienstreisen nachkommen muss.

Wir stellen Ihnen in unserem InhouseTraining die arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Aspekte von Auslandsentsendungen und -dienstreisen vor und informieren über notwendige Formalien.

Daneben kann auch das aktuelle Thema „*Mobiles Arbeiten im Ausland*“ behandelt werden.

Ansprechpartner
Katharina Hörmann

Telefon
089-551 78-236

E-Mail
katharina.hoermann@
baymevbm.de

Schwerpunkte

- Sozialversicherungsrechtliche Bescheinigungen (z. B. A1-Bescheinigung)
- Arbeitsrechtliche Aspekte von Dienstreisen und Entsendungen
- Lokale Meldepflichten in der EU
- Mobiles Arbeiten auf eigenen Wunsch des Mitarbeiters

Zielgruppen

- Personalabteilung
- Personaler*innen
- Unternehmer*innen
- Beauftragte für grenzüberschreitende Sachverhalte im Unternehmen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC01

Webcode
IHTREC01

Recht

Arbeitsrecht für Ausbilder

Die Berufsausbildung im Betrieb ist eine effektive Methode, um dem demografischen Wandel aktiv zu begegnen und qualifizierten Fachkräfte-Nachwuchs in ausreichender Anzahl zur Verfügung zu haben. Ausbilden darf aber nur, wer dazu geeignet ist. Neben der Kenntnis von Regelungen des Berufsbildungsgesetzes wird Wissen in weiteren Rechtsbereichen vorausgesetzt, z. B. in Bereichen des Jugendarbeitsschutzes oder der Betriebsverfassung. Auch Tarifverträge enthalten Regelungen für Ausbildungsverhältnisse. Wir vermitteln Ihnen die erforderlichen Kenntnisse.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Begründung des Berufsausbildungsverhältnisses
- Rechte und Pflichten im Berufsausbildungsverhältnis
- Die Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses
- Betriebsverfassungsrecht und Berufsausbildung
- Übernahme von Auszubildenden in ein Arbeitsverhältnis

Zielgruppen

- Ausbildungsleiter
- Ausbilder
- Personalreferenten

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC02

Webcode
IHTREC02

Recht

Arbeitsrecht für Praktiker*innen – mit und ohne Tarifbezug

Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern ergeben sich in Deutschland aus einer Vielzahl von Rechtsquellen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Unser InhouseTraining enthält die wichtigsten Regelungen zum Individualarbeitsrecht, von der Begründung über die Durchführung bis hin zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Das Training steht unseren Mitgliedern mit und ohne Tarifbezug zur Verfügung.

Schwerpunkte

- Rechtsquellen des Arbeitsrechts
- Die Einstellung
- Der Arbeitsvertrag (Zustandekommen, Form, Nachweis nach dem Nachweisgesetz, Befristung)
- Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis (Haupt- und Nebenpflichten, Anzeige- und Nachweispflichten nach dem Entgeltfortzahlungsgesetz, Haftung des Arbeitnehmers, Gewährung von Erholungsurlaub, Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall)
- Arbeitszeit
- Die Abmahnung
- Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses (Aufhebungsvertrag, Kündigung)

Zielgruppen

- Personalabteilung
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC03

Webcode
IHTREC03

Recht

AGG für Praktiker*innen

Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) bereiten in der Praxis immer noch Schwierigkeiten.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Dieses InhouseTraining erläutert die geltende Rechtslage und gibt insbesondere Tipps zur AGG-konformen Ausgestaltung des Bewerbungsverfahrens, von der Stellenausschreibung über das Vorstellungsgespräch bis hin zum Ablehnungsschreiben.

Schwerpunkte

- Diskriminierungsmerkmale
- Bewerbungsverfahren: Stellenausschreibung, Vorstellungsgespräch, Personalfragebogen, Ablehnungsschreiben
- Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses: Entgeltsysteme, Direktionsrecht, Arbeitszeit und Urlaub
- Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses: Sozialauswahl, Altersgrenzen
- Organisationspflichten des Arbeitgebers
- Klagerecht von Betriebsrat und Gewerkschaft

Zielgruppen

- Personalabteilung
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC04

Webcode
IHTREC04

Recht

Arbeitszeitrecht für Führungskräfte – mit und ohne Tarifbezug

Die Arbeitszeit gehört zu den wichtigsten und zugleich auch komplexesten Themen der täglichen Personalarbeit. Eine rechtssichere betriebliche Arbeitszeitgestaltung ist nur möglich, wenn die Führungskräfte die Wechselwirkungen von gesetzlichen, tariflichen, betrieblichen und arbeitsvertraglichen Regelungen kennen und beherrschen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale](#)
[Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Dieses InhouseTraining vermittelt die erforderlichen Kenntnisse. Es steht unseren Mitgliedern mit und ohne Tarifbezug zur Verfügung.

Schwerpunkte

- Grundlagen und rechtlicher Rahmen
- Arbeitszeitgesetz (Öffentliches Arbeitszeitrecht)
- Privatrechtlicher Rahmen (ggf. inklusive tariflicher Vorgaben)
- Disziplinarische Konsequenzen und Kündigung
- Arbeitszeiterfassung

Zielgruppe

- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC05

Webcode
 IHTREC05

Recht

Abgrenzung und Steuerung bei Drittpersonaleinsatz

Die unterschiedlichen Formen des Einsatzes unterliegen jeweils unterschiedlichen rechtlichen Regeln. Für die Praxis ist es wichtig, die Einsatzformen strikt nach den jeweils geltenden Regelungen umzusetzen, sonst drohen hohe Bußgelder oder Strafen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale](#)
[Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Wir informieren Sie über die richtige Einordnung und geben praktische Hinweise.

Schwerpunkte

- Formen des Drittpersonaleinsatzes
- Abgrenzungskriterien
- Kollektivrecht
- Prüfung durch Sozialversicherungsträger und Zoll
- Risiken unzureichender Steuerung / rechtlicher Fehleinordnung
- Empfehlungen für die Praxis

Zielgruppen

- Einkaufsabteilung
- Personalabteilung
- Führungskräfte aus Abteilungen, in denen Drittpersonal eingesetzt wird

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC06

Webcode
 IHTREC06

Recht

Basics of German Labour Law

Dieses InhouseTraining vermittelt ausländischen Führungskräften, die in Deutschland tätig sind, einen Überblick über das deutsche Arbeitsrecht.

Ansprechpartner
Julius Jacoby

Telefon
089-551 78-237

E-Mail
julius.jacoby@
baymevbm.de

Die Schulung wird in englischer Sprache durchgeführt.

Schwerpunkte

- Überblick über die Rechtsquellen
- Fragerecht im Vorstellungsgespräch
- Abschluss eines Arbeitsvertrags, Befristung
- Entgeltfortzahlung
- Arbeitszeit
- Abmahnung
- Kündigung und Kündigungsschutz
- Grundlagen des Betriebsverfassungsrechts
- Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats
- Drittpersonaleinsatz

Zielgruppe

- Ausländische Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC07

Webcode
IHTREC07

Recht

Grundzüge Betriebsverfassungsrecht

Dieses InhouseTraining vermittelt Ihnen die rechtlichen Grundlagen des Betriebsverfassungsrechts und erläutert die Stellung des Betriebsrats im Unternehmen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Der Schwerpunkt liegt auf den Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten des Betriebsrats und gibt Ihnen wertvolle Hinweise für die Zusammenarbeit im betrieblichen Alltag.

Schwerpunkte

- Betriebsbegriff
- Betriebsrat: Rechtsstellung der Mitglieder, Betriebsversammlungen
- Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat
- Mitwirkung: Informations-, Anhörungs- und Beratungsrechte
- Mitbestimmung im engeren Sinn: Zustimmungs-, Widerspruchs- und Mitbestimmungsrechte
- Straf- und Bußgeldvorschriften

Zielgruppen

- Unternehmer*innen
- Personalabteilung
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC08

Webcode
IHTREC08

Recht

Grundlagen der Betriebsratswahl

Mit diesem InhouseTraining erwerben Sie alle wichtigen rechtlichen Grundlagen, um Betriebsratswahlen im normalen oder vereinfachten Wahlverfahren durchführen zu können.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Voraussetzungen für die Wahl eines Betriebsrats
- Aktives und passives Wahlrecht
- Normales Wahlverfahren
- Vereinfachtes Wahlverfahren
- Wahlanfechtung

Zielgruppen

- Unternehmer*innen
- Personalabteilung
- Führungskräfte
- Mitglieder des Wahlvorstands

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC09

Webcode
IHTREC09

Recht

Arbeitszeitgestaltung im Betrieb – mit und ohne Tarifbezug

Die Gestaltung der betrieblichen Arbeitszeit beeinflusst die Wettbewerbsfähigkeit. Um sie im internationalen Umfeld zu erhalten und zu steigern, gilt es, bestehende Spielräume und Instrumente betriebsindividuell zu nutzen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
> siehe Seite 49

Mit diesem InhouseTraining erhalten Sie einen Überblick über die Stellschrauben. Neben den rechtlichen Regelungen (insbesondere ArbZG, BetrVG, MTV) stellen wir auch die jeweiligen Verhandlungspartner vor.

Schwerpunkte

- Gestaltungsmöglichkeiten des Arbeitszeitgesetzes (Höchstgrenzen, Ruhezeit, Ruhepausen, Sonn- und Feiertagsarbeit, Nachtarbeit, Ausnahmeregelungen)
- Sonderformen der Arbeitszeit (Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft)
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (Lage und Verteilung der Arbeitszeit, Mehrarbeit, Kurzarbeit, Einigungsstelle)
- Flexibilisierung in tarifgebundenen Betrieben (40-Stunden-Verträge, tarifliche Flexibilisierungsmöglichkeiten, zuschlagspflichtige Arbeitszeit, Sonderarbeitszeiten)
- Personalkapazität ermitteln, Gestaltung von Schichtarbeit

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalreferent*innen
- Werks-/Betriebsleiter*innen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC10

Webcode
IHTREC10

Recht

Datenschutzrecht

Dieses InhouseTraining gibt Ihnen einen Überblick über die Begrifflichkeiten und Grundprinzipien des geltenden Datenschutzrechts. Wir erläutern die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung hinsichtlich Kunden- und Beschäftigtendaten sowie die Rechte der Betroffenen und die Pflichten der Unternehmen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale](#)
[Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Grundprinzipien des neuen europäischen Datenschutzrechts
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten
- Betroffenenrechte
- Neue Pflichten für Unternehmen
- Beschäftigtendatenschutz
- Auftragsverarbeitung
- Datentransfer in Drittländer
- Datenschutzbeauftragte
- Datenschutzfolgenabschätzung
- Privacy by Design/Privacy by Default
- Bußgelder/Sanktionen

Zielgruppen

- Personalabteilung
- Rechtsabteilung
- Führungskräfte
- Assistenzen

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC11

Webcode
 IHTREC11

Recht

Die Abmahnung

Das Bundesarbeitsgericht hat die Anforderungen an die Wirksamkeit einer Kündigung wegen einer arbeitnehmerseitigen Pflichtverletzung weiter verschärft. Um unnötige Risiken im Kündigungsschutzverfahren zu vermeiden, muss der Arbeitgeber diese Kriterien kennen und wissen, wann vor einer solchen Kündigung eine Abmahnung erforderlich ist und wie diese gestaltet sein muss.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale](#)
[Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Unser InhouseTraining informiert Sie, unter welchen Voraussetzungen Sie eine verhaltensbedingte Kündigung aussprechen können.

Schwerpunkte

- Abmahnung:
 Erforderlichkeit, Voraussetzungen, Verwirkung, Gegenrechte
- Verhaltensbedingte Kündigung
- Voraussetzungen
- Kündigungsgründe
- Form und Verfahren

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalabteilung

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC12

Webcode
 IHTREC12

Recht

Die Betriebsratsanhörung vor Kündigungen

Kündigungen scheitern in der Praxis häufig nicht nur an der fehlenden sozialen Rechtfertigung, sondern auch an der Nichtbeachtung von formalen Voraussetzungen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Wir informieren Sie in unserem InhouseTraining über die Vorschriften und Anforderungen, die Sie bei einer Betriebsratsanhörung und in Bezug auf den sich anschließenden Ausspruch der Kündigung beachten müssen.

Schwerpunkte

- Persönlicher und sachlicher Geltungsbereich
- Form/Adressat der Anhörung
- Empfangsberechtigung
- Anhörungsfrist
- Inhalt der Anhörung
- Nachschieben von Kündigungsgründen
- Anhörung und Sonderkündigungsschutz
- Entscheidung des Betriebsrats

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalabteilung

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC13

Webcode
 IHTREC13

Recht

NEU

Rechtskonformer Einsatz von KI im Unternehmen

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Unternehmen verspricht Effizienzgewinne und höhere Innovationskraft. Beschaffung oder auch Eigenentwicklung, Implementierung und Steuerung von KI-Systemen sind komplexe Aufgaben. Die rechtlichen Anforderungen erstrecken sich vom Arbeitsrecht, dem Datenschutz über das Recht des geistigen Eigentums bis hin zu Haftungsfragen. Unser InhouseTraining unterstützt Entscheidungsträger im Unternehmen, KI rechtssicher einzusetzen.

[Ansprechpartner](#)
[Ihre regionale Geschäftsstelle](#)
 > siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Überblick über die rechtlichen Anforderungen für ein KI-Projekt
- Datenschutzrechtliche Grundlagen
- Arbeitsrechtliche Aspekte
- Praktische Anwendungsbeispiele (Use Cases)
- Projektplan für ein KI-Projekt

Zielgruppen

- Führungskräfte
- Personalabteilung
- IT-Abteilung

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC14

Webcode
 IHTREC14

Recht

Umsetzung des Hinweisgeber- schutzgesetzes

Die EU setzt mit der Whistleblower-Richtlinie europaweite Standards zum Schutz von Hinweisgebern. Die Umsetzung ins deutsche Recht erfolgt durch das Hinweisgeberschutzgesetz. Verpflichtend wird vorgeschrieben, dass alle Unternehmen mit einer Beschäftigtenzahl von mindestens 50 Mitarbeiter*innen ein Meldesystem für Hinweise durch die Whistleblower einrichten müssen.

Ansprechpartner
Ihre regionale
Geschäftsstelle
> siehe Seite 49

Schwerpunkte

- Was regelt das Hinweisgeberschutzgesetz?
- Welche Anforderungen sind an Hinweisgebersysteme zu stellen?
- Welche arbeitsrechtlichen, datenschutzrechtlichen und compliancerechtlichen Aspekte sind bei der Implementierung von Hinweisgebersystemen zu beachten?
- Wie werden Hinweisgeber geschützt?
- Sind konzernweite Hinweisgebersysteme möglich?
- Best-Practice-Empfehlungen aus zahlreichen Projekten bei der Implementierung von Hinweisgeber-Systemen

Zielgruppen

- Vorstände/Geschäftsführer*innen
- Leiter*innen der Personalabteilung
- Leiter*innen der Rechtsabteilung
- Datenschutzbeauftragte
- Leiter*innen der IT-Abteilung
- Führungskräfte aus den Fachbereichen Revision, Compliance

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTREC15

Webcode
IHTREC15

Zertifizierter Weiter- bildungslehrgang

bayme
vbm

Arbeitsrecht in der M+E Industrie

In diesem zertifizierten Weiterbildungslehrgang erhalten Sie arbeitsrechtliche Kenntnisse und werden über praxisrelevante Themen sowie Besonderheiten der bayrischen M+E Industrie umfassend informiert. Der Lehrgang besteht aus vier Modulen, die in zusammenhängenden Blöcken stattfinden. Jedes Modul kann auch einzeln gebucht werden. Als Online-Veranstaltungsreihen dauern die Module jeweils 3 Tage, in Präsenz dauern sie 2 Tage.

- Modul 1** Bewerbung, Arbeitsvertrag, Ausbildung, Arbeitszeit
- Modul 2** Abmahnung, Kündigung, Zeugnis, Sozialversicherung, betriebliche Altersvorsorge, Zeitarbeit, Datenschutz
- Modul 3** Betriebliche Mitbestimmung, Maßnahmen zur Umstrukturierung
- Modul 4** Manteltarifvertrag und weitere Tarifverträge der M+E Industrie Bayern, Arbeitskampf
- Zielgruppen** Geschäftsführer*innen, Personalvorstand*innen, Personalleiter*innen, Mitarbeitende der Personalverwaltung
- Zertifikat** Für Teilnehmende, die an allen Modulen teilgenommen haben.

Für einen intensiven Austausch untereinander ist die Teilnehmendenzahl pro Modul auf 25 Personen begrenzt. Die Teilnahme ist für Mitgliedsunternehmen kostenfrei.

Eine Übersicht über alle Termine, die Veranstaltungsorte sowie die Gelegenheit zur Anmeldung erhalten Sie online unter www.baymevbm.de/WBLAR24

Webcode
WBLAR24

Tarif

Manteltarifbestimmungen M+E

Mit diesem InhouseTraining erhalten Sie einen Überblick über Inhalte und Anwendungsbereiche des M+E Manteltarifvertrags, der die Arbeitsbedingungen der tarifgebundenen Arbeitgeber und Arbeitnehmer in der bayerischen Metall- und Elektroindustrie gestaltet.

Ansprechpartner
[Sebastian Etzel](#)

Telefon
089-551 78-120

E-Mail
sebastian.etzel@baymevbm.de

Für die betriebliche Praxis geben wir Ihnen Hinweise für die Anwendung des Tarifvertrags und zeigen mögliche betriebliche Gestaltungsspielräume auf. Zusätzlich haben Sie Gelegenheit, Ihre konkreten betrieblichen Fragestellungen mit unseren Tarifexpert*innen zu diskutieren.

Schwerpunkte

- Tarifrrechtliche Grundlagen
- Berufsausbildungsverhältnis
- Befristung von Arbeitsverhältnissen
- Arbeitszeit (40-Stunden-Verträge, verkürzte Vollzeit)
- Flexibilisierung der Arbeitszeit (z. B. Flexi-Konto, Gleitzeit)
- Zuschlagspflichtige Sonderarbeitszeiten (z. B. Mehrarbeit)
- Tarifliche Freistellungszeit
- Urlaub (Urlaubsdauer, Urlaubsentgelt)
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Kündigung (Kündigungsfrist, Kündigungsschutz älterer Arbeitnehmer*innen)
- Tarifliche Ausschlussfristen
- Konfliktlösung über die tarifliche Schnellschlichtung

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personalabteilung
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTTAR01

Webcode
IHTTAR01

Tarif

Überblick Tarifverträge Kontraktlogistik

Die Kontraktlogistik ist ein weit verbreitetes Dienstleistungsmodell, das mehrere Dienstleistungen miteinander kombiniert. Die Kontraktlogistikdienstleistungen umfassen kundenbezogene Speditionstätigkeiten wie Transport, Lagerhaltung und Umschlag sowie weitere logistische und fertigungsnahe Dienstleistungen der Metall- und Elektroindustrie. Für die Mitglieder der Fachgruppe Kontraktlogistik haben wir 2019 ein eigenes Tarifwerk mit der IG Metall Bayern abgeschlossen, das wir Ihnen in diesem InhouseTraining im Detail erläutern.

Ansprechpartner
[Ann-Cathrin Scriba](#)

Telefon
089-551 78-123

E-Mail
ann-cathrin.scriba@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Überblick Tarifwerk
- Manteltarifvertrag
- Entgelttarifvertrag
- Entgeltrahmen-Tarifvertrag
- Tarifvertrag Tarifliches Zusatzgeld
- TV 13. ME
- Tarifvertrag zur Beschäftigungsentwicklung

Zielgruppen

- Werkleiter*innen
- Personalleiter*innen
- Beschäftigte der Personalabteilung

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTTAR02

Webcode
IHTTAR02

Tarif

Kontraktlogistik: Eingruppierung Entgeltrahmen-TV

Anwender des Entgeltrahmen-TV Kontraktlogistik sind in der Einführungsphase wie auch in der dauerhaften Anwendung gefordert, das Entgeltsystem tarifkonform umzusetzen. Der richtige Umgang mit Forderungen nach hoher Ersteingruppierung oder Höhergruppierung beschäftigt Personalabteilungen und Führungskräfte gleichermaßen.

Im InhouseTraining stellen wir Ihnen die Eingruppierungssystematik der Kontraktlogistik vor, und geben Ihnen praktische Hinweise zur nachhaltigen Anwendung.

Ansprechpartner
Christoph Picker

Telefon
089-551 78-518

E-Mail
awi@baymevbm.de

Schwerpunkte

- Entgeltgruppen und tarifliche Bestimmungen
- Verbindliche tarifliche Tätigkeitsbeispiele und Aufgabenbeschreibung
- Anforderungsermittlung und -bewertung
- Quervergleich und Eingruppierung
- Praktische Hinweise zur nachhaltigen Anwendung

Zielgruppen

- Personalleiter*innen
- Personal-, Entgeltreferent*innen
- Führungskräfte

Weitere Informationen und Terminvereinbarung
www.baymevbm.de/IHTTAR03

Webcode
IHTTAR03

Ansprechpartner*innen regionale Geschäftsstellen

München-Oberbayern

Marc Hilgenfeld
Max-Joseph-Straße 5
80333 München
T 089-551 78-150
marc.hilgenfeld@baymevbm.de

Mittelfranken

Friedbert Warnecke
Laufertormauer 6
90403 Nürnberg
T 0911-20 33 44-10
friedbert.warnecke@baymevbm.de

Niederbayern

Dr. Jutta Krogull
Dr.-Emil-Brichta-Straße 9
94036 Passau
T 0851-49 08 38-11
jutta.krogull@baymevbm.de

Oberfranken

Patrick Püttner
Lossaustraße 1
96450 Coburg
T 09561-55 62-10
patrick.puettnner@baymevbm.de

Oberpfalz

Hermann Brandl
Kastenmaierstraße 1
93055 Regensburg
T 0941-595 73-15
hermann.brandl@baymevbm.de

Schwaben

Stephanie Ammicht
Zeugplatz 7
86150 Augsburg
T 0821-45 50 58-22
stephanie.ammicht@baymevbm.de

Unterfranken

Michael Bischof
Berliner Platz 6
97080 Würzburg
T 0931-322 09-0
michael.bischof@baymevbm.de

Ansprechpartner

Dr. Frank Rahmstorf

Grundsatzabteilung Recht

T 089-551 78-230

frank.rahmstorf@baymevbm.de



Das Gütesiegel „Qualifiziert in Bayern“ gibt eine Qualitätsgarantie für Weiterbildung

Alle Angebote werden von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden baymevbm entwickelt und entsprechen den besonderen Anforderungen der Metall- und Elektroindustrie.

Die Teilnehmer*innen haben die Sicherheit, dass sämtliche Weiterbildungsmaßnahmen systematisch, praxisorientiert, auf dem neuesten Stand und auf gleichbleibend hohem Niveau konzipiert sind.

Die inhaltliche Verantwortung und die Verantwortung für die Qualität tragen baymevbm. Die Durchführung erfolgt entweder über baymevbm oder das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw).

Impressum

Alle Angaben dieser Publikation beziehen sich ohne jede Diskriminierungsabsicht grundsätzlich auf alle Geschlechter.

Herausgeber

bayme

Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V.

vbm

Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V.

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

www.baymevbm.de

© bayme vbm Januar 2024

Konzeption und Realisation

gr_consult gmbh
baymevbm@gr-consult.de

Bildnachweis

Titel: Getty Images

bayme

Bayerischer Unternehmens-
verband Metall und Elektro e. V.

vbm

Verband der Bayerischen Metall-
und Elektro-Industrie e. V.

Max-Joseph-Straße 5
80333 München

T 089-551 78-100
info@baymevbm.de

www.baymevbm.de

